

## Gast auf Erden

„... denn in der Herberge ...“

Wieder stehst du vor der Tür,  
wieder willst du Einlass hier.  
Wieder stehst du fragend da.  
Weiß ich wohl, wie sehr du nah?

Wieder kommst du kindlich klein,  
fragst mich, ob ich lass dich ein  
in mein Wirtschaften und Walten:  
Wie soll ich mein Haus gestalten?

Herr, tritt ein. Sei gern mein Gast!  
Ganz verändert du das hast:  
I c h bin Gast auf d e i n e r Welt!  
Wieso hast du dich verstellt?

Wie oft pochst du heut noch neu?  
Liebend gern ich mich erfreu,  
denn du kommst als Mensch zu mir,  
wenn ich liebe Menschen hier.

Bleib nicht draußen vor der Tür!  
Gib mir täglich viel Gespür,  
wie ich neu in Menschengestalt  
berge dich noch besser bald!

© 12-2005 Alois van Doornick



**Herr, berge dich in meinem Haus!**  
**Herr, berge mich in deinem Haus!**

© 12-2005 Alois van Doornick